



TURNER-MITTEILUNGEN

TURNVEREIN 1889 WEISSKIRCHEN/TS. E.V.

Nr. 256 | November 2015

Einladung zum Weihnachtstheater „Robin Hood“

Wann: Freitag, 11.12.2015, 17:00 Uhr
Einlass ab 16:30 Uhr

Wo: Vereinshalle, Oberurseler Str. 16

Als Diebe von Gold und Juwelen legen sich der tapfere Robin Hood und sein treuer Freund Little John immer wieder mit der königlichen Garde an. Oftmals entkommen sie nur knapp und entgehen so der drohenden Gefangenschaft. Ziel ihrer Beutezüge ist stets Geld, Gold und Juwelen von den Reichen zu nehmen und an die Armen zu verteilen. Denn seit Prinz George an der Macht ist, geht es den Menschen rund um Nottingham sehr schlecht...

Schriftführer/in gesucht

In der nächsten Jahreshauptversammlung 2016 am 04.03. (20 Uhr) werden einige Posten neu besetzt. Gesucht sind ein/e Schriftführer/in und ein/e Beisitzer/in. Bei Interesse könnt ihr euch bei unserem Vorsitzenden Daniel Slamal per Mail melden: d.slamal@tv-weisskirchen.de.

TV Weißkirchen schafft die Sensation - Durchmarsch in die Regionalliga



Vorne: Nathan Glattli und Marlon Urban. Hinten: Max Spieker, Julian Peters, Gerhard Benner, Robin Heyser, Erich Kalhöfer, Robin Maier, Fabian Urban, Philipp Reck, Michael Dietz.

TV vom 20.11.2015 | Was den Profi-Fußballern des SV Darmstadt 98 recht war, ist den Amateur-Turnern des TV Weißkirchen nur billig: Sie haben als Aufsteiger in der Oberliga Hessen den Durchmarsch geschafft und steigen als Meister in die Regionalliga auf. Allerdings war nach dem abschließenden Durchgang in Eppertshausen erst noch ein Protest beim Wettkampfleiter Hans-Joachim Buchmann nötig gewesen, damit der Titelgewinn auch offiziell werden konnte.

Anlass des Protests war die Seitpferd-Übung von Maximilian Spieker, die schließlich den Ausschlag über Meisterschaft und Vizemeisterschaft geben sollte. Vermutlich ist ein Lesefehler auf dem Wertungsbogen „schuld“ gewesen, dass Spieker statt der erreichten 9,95 Punkte nur mit 9,25 Punkten in die Wertung eingegangen ist.

Diese Differenz von 0,70 Zählern hatte gravierende Auswirkungen für den Saisonverlauf. Die durch Buchmann nun bestätigten 9,95 Punkte änderten die Geräte-Wertung dergestalt, dass sowohl der TVW als auch Konkurrent TV Gornheim in der Abschlusstabelle je 116:64 Punkte erreichten. Bei Gleichstand entscheidet

laut Wettkampfordnung des Hessischen Turnverbands die Gesamtpunktzahl aller Turner – und da hat der TVW gegenüber dem TVG mit 629,75:627,0 die Nase vorn.

Caribbean Night kehrt zurück!

Liebe Vereinsmitglieder,

nach einer einjährigen Pause wollen wir unsere Faschingsfeier, die „Caribbean Night“, 2016 wieder neu aufleben lassen. Deshalb plant euch schon jetzt den **30.01.2016** fest in eurem Kalender ein, damit wir alle zusammen ganz traditionell die 5. Jahreszeit gemeinsam ab 20:00 Uhr in unserer Vereinshalle feiern können. Für Getränke, Snacks, Musik und weitere Überraschungen wird reichlich gesorgt sein. Wir freuen uns schon auf euer Kommen!

Ein Glück für die Weißkirchener Turner, dass die Verantwortlichen ihres Vereins am Sonntag genau mitgerechnet hatten. So erhielten sie am Mittwochabend die frohe Botschaft vom berichtigten Resultat und damit verbundenen Titelgewinn. Die Schützlinge des Trainer-Duos Erich Kalhöfer und Gerhard Benner haben dadurch eine beeindruckende Saison mit dem Regionalliga-Aufstieg gekrönt. Dabei hatte es nach einem solchen Erfolg

zunächst gar nicht ausgesehen. Nach dem ersten Wettkampf-Durchgang am 27. September in Stierstadt hatte der Neuling lediglich auf dem vierten Platz gelegen. An die Meisterschaft dachte zu diesem Zeitpunkt niemand. Die furiose Aufholjagd der Taunus-Riege begann am zweiten Wettkampftag in Mörlenbach im Odenwald, in der es die Weißkirchener auf makellose 10:0 Punkte sowie eine Gesamt-Benotung von 208,30 Zählern gebracht hatten. In Eppertshausen konnten die in Bestbesetzung angetretenen Vorzeigeturner aus dem Oberurseler Stadtteil dann nahtlos an diese Leistungen anknüpfen.

Ausschlaggebend für den Gesamtsieg der Weißkirche-

ner war, dass die Mannschaft des TV Gorxheim, die den ersten Wettkampf gewonnen hatte und beim zweiten Durchgang noch auf Platz zwei gelandet war, beim Finale in Eppertshausen mit 208,65 Punkten nur den dritten Platz belegte. Danach ergaben die Resultate von Weißkirchen und Gorxheim im Gesamtklassement sowohl bei den Punkten (24:6) als auch den Geräte-Punkten (116:64) einen Gleichstand, so dass die Gesamtpunkte der drei Wettkämpfe den Ausschlag über Meisterschaft und „Vize“ gegeben haben. Mit 630,45 zu 627 Punkten setzte sich der TVW letztendlich knapp durch. ■

Vereinsmeisterschaften im Gerätturnen 2015



Gerhard Benner | Eine hervorragende Werbung für das Gerätturnen waren die Vereinsmeisterschaften der Turnerinnen und Turner des TV Weißkirchen, die am 4. Oktober in der Sporthalle der Gesamtschule Stierstadt stattfanden. Neben einer großen Anzahl von Zuschauern konnte der Wettkampfleiter, Gerhard Benner, in diesem Jahr 27 Turnerinnen und 27 Turner begrüßen, die in den verschiedenen Wettkampfklassen an den Start gingen

Während die Mädchen einen 4-Kampf am Boden, Spannbarren, Balken und Sprung turnten, stand für die jüngsten Turnbuben ein 4-Kampf aus Boden, Sprung, Barren und Reck auf dem Programm. Alle Turner ab Jahrgang 2004 und älter hatten einen 6-Kampf zu absolvieren, bei dem zusätzlich noch an den Geräten Seitpferd und Ringe geturnt wurde.

Höhepunkte und gleichzeitig die letzten Übungen des Wettkampftages, waren die Reckübungen von Robin

Heyser und dem Deutschen Achtkampf Meister Julian Peters. Sie zeigten mit Schwierigkeiten gespickte Übungen, die beide mit einem Doppelsalto Abgang abschlossen. Nach spannendem und zügig abgewickelter Wettkampf, bei dem die Zuschauer beachtliche Leistungen bewundern konnten, wurde die Siegerehrung von den Aktiven mit Spannung erwartet. Die Trainerinnen, Claudia Thämlitz, und Dorothe Franz und die Trainer Erich Kalhöfer und Gerhard Benner überreichten für die Erstplatzierten der einzelnen Altersgruppen neben der Goldmedaille jeweils einen Wanderpokal. Die Zweit- und Drittplatzierten erhielten eine Silber- bzw. Bronzemedaille und alle Teilnehmer wurden mit einer Urkunde ausgezeichnet. Einige Turnerinnen und Turner, die zum dritten Mal in ununterbrochener Reihenfolge ihren Pokal gewannen, dürfen ihn nun behalten.

Vereinsmeister in den einzelnen Altersgruppen wurden bei den Turnerinnen: Jalda Afshari (Jg. 99 u. jünger), Amelie Lemmerich (Jg. 2000 u. jünger), Julie Franke (Jg. 2003 u. jünger), Mara Mia Hausmann (Jg. 2005), Marie Schüler (Jg. 2006), Malin Ried (Jg. 2007), Victoria Henzler (Jg. 2008 u. jünger), Lisa Hinrichsen (Jg. 2009 u. jünger).

Vereinsmeister in den einzelnen Altersstufen wurden bei den Turnern: Felix Vorbeck (Jg. 2008), Anton Hinrichsen (Jg. 2007), Laurens Urban (Jg. 2006), Moritz Hinrichsen (Jg. 2005), Jacob Jung (Jg. 2004), Marlon Urban (Jg. 2002/03 KM 2), Fabian Urban (Jg. 2000), Robin Maier (Jg. 1998/99 WK 4 aus 6), Julian Peters (Turner jahrgangsoffen). ■

3 Titel für den TVW und 2 Titel für die SGK in der Gauligarunde 2015

Gerhard Benner | Mit dem dritten Durchgang wurde am 11. 10. die Gauligarunde 2015 der Schüler in der Sporthalle der Altkönigschule Kronberg abgeschlossen. Da bei den Schülern C und D die Turner der SGK Bad Homburg und bei den Schülern B und E die des TV Weißkirchen bereits bei zwei Wettkämpfen gewonnen hatten, standen in diesen Wettbewerben die Gaumeister bereits vor dem dritten und letzten Wettkampf fest. Spannung herrschte noch bei den Schülern A nach jeweils einem Sieg durch den TVW und die SGK. da es auch hier wie bei den anderen Altersklassen um die Qualifikation für die Teilnahme an den Hessischen Mannschaftsmeisterschaften ging, die am 21. und 22. November in Sulzbach stattfinden.

Mit 292,30 Pkt. gewann schließlich der TVW, der wieder mit den Turnern Fabian Urban und Nathan Glattli, die beim zweiten Wettkampf verhindert waren, antreten konnte, deutlich den dritten Wettkampf vor der Mannschaft der SGK, die 271,15 Pkt. erzielte. Damit sicherten sich die TVW Turner die Teilnahme an den Hessischen Mannschaftskämpfen. Wie beim ersten Wettkampf war Fabian Urban mit 102,70 Pkt. der herausragende Turner in dieser Altersklasse und erzielte an fünf Geräten die Tageshöchstwertungen. Bester Turner in den Reihen der SGK war bei den Schülern A Sascha Brendel mit 97,10 Pkt.

Im letzten Wettkampf der Schüler B änderte sich an der Platzierung nichts mehr. Der TVW siegte im Alleingang

mit 228,95 Pkt und qualifizierte sich für die Hessischen Endkämpfe. Bester Turner dieser Altersklasse war David Thrun mit 78,80 Pkt. vor Ouassim Haddouti mit 76,55 Pkt.

Im Wettkampf der Schüler C gewann die Mannschaft der SGK Bad Homburg auch den dritten Wettkampf mit 253,55 Pkt. erneut klar vor der Mannschaft des TVW, die 238,85 Pkt. erturnte. Die besten Einzelergebnisse in diesem Wettkampf erzielten die SGK Turner David Zimmermann mit 83,05 Pkt und Moritz Hinrichsen vom TVW mit 82,75 Pkt.

Im Wettkampf der Schüler D war nach zwei Siegen der SGK Turner die Entscheidung auch bereits vor dem letz-

ten Durchgang gefallen.

Auch den dritten Wettkampf sicherten sich die SGK I Turner mit 159,50 Pkt. den Sieg vor der Mannschaft des TV Weißkirchen mit 153,40 Pkt und der zweiten Mannschaft der SGK, die 150,15 Pkt erzielte. Beste Einzelturner bei den D-Schülern waren Otto Luz mit 79,65 Pkt und Ben Rossbach mit 77,80 Pkt. von der SGK Bad Homburg.

Den Sieg im 4-Kampf der Schüler E sicherten sich die Jungen vom TV Weißkirchen im Alleingang. Sie erzielten im letzten Wettkampf 146,95 Pkt. Die besten Turner in dieser Altersklasse waren Felix Vorbeck mit 50,75 Pkt. und Carl Maier mit 50,50 Pkt. ■

TV Weißkirchen gewinnt den Bernhard Hilse Wanderpokal

Gerhard Benner | Nach dem Wiederaufleben des Hilse Pokal Wettkampfes im vergangenen Jahr konnte der Wettbewerb auch in diesem Jahr wieder durchgeführt werden. Die zwei im Turngau Feldberg dominierenden Vereine, die SGK Bad Homburg und der TV Weißkirchen, gingen am 09.10. in der Sporthalle der Gesamtschule Stierstadt an die Geräte, um in einem Vierkampf der Schüler und in einem Sechskampf der Turner, den jeweiligen Pokalsieger zu ermitteln.

In den vier Altersgruppen, Schüler A, B, C und D konnte jeder Verein drei Turner stellen. Für das Gesamtergebnis wurde in den einzelnen Altersstufen die jeweils beste Gerätwertung gewertet. Dazu trugen bei der Mannschaft des TVW die Turner Fabian Urban, Marlon Urban, Jacob Jung, Mika Blohsfeld, Anton Hinrichsen und Laurens Urban bei.

Die Tageshöchstwertung erzielte Fabian Urban mit 17,60 Pkt am Sprung.

Für die SGK kamen Sascha Brendel, Aaron Bühner, Julian Rettig, Moritz Meissgeier, Ben Rossbach und Otto Luz in die Wertung. Hier erzielte Sascha Brendel mit 17,40 Pkt seine beste Wertung am Sprung.

Bei den Turnern, bei denen in einem 6-Kampf die jeweils zwei besten Gerätwertungen für das Gesamtergebnis zählten, sammelten die TVW Aktiven Fabian Urban, Robin Heyser und Robin Maier im Alleingang die Punkte.

Nach einem zügig durchgeführten Wettkampf, bei dem unter den Zuschauern auch der Turngauvorsitzende, Helmut Reith, die ansprechenden Übungen der Jugendlichen und Turner bewundern konnte, ergab sich folgender Endstand:

Schüler A	TVW 67,55 Pkt.;	SGK 64,10 Pkt,
Schüler B	TVW 63,40 Pkt.;	SGK 56,80 Pkt.
Schüler C	TVW 59,20 Pkt;	SGK 58,80 Pkt.
Schüler D	TVW 55,70 Pkt.;	SGK 54,70 Pkt.

Mit der Gesamtpunktzahl von 245,85 Pkt sicherte sich die TVW Schüler den Pokalsieg vor der SGK, die 234,40 Pkt. erreichte.

Im Wettkampf der Turner erreichten die TVW Turner im Gesamtergebnis 134,40 Pkt. Die Tageshöchstwertung erzielte Julian Peters mit 12,90 Pkt. am Boden. ■

Tischtennis-Herren steigen zu Oberursels Nummer 1 auf!



Meister der Bezirksklasse: (von links) Mirko Reif, Philipp Schütz, Klaus-Erich Müller, Markus Wolsztynski, Roger Repp, Rüdiger Ernich vom TVW.

Felix Uhmann | Nach einer herausragenden Saison 2014/2015 ist die 1. Herrenmannschaft der Tischtennisspieler als Meister der Bezirksklasse Gr. Süd 3 in die Bezirksliga aufgestiegen.

In insgesamt 22 Spielen musste sich das TVW-Sextett nur am ersten Spieltag einmal geschlagen geben, was folgte war eine Serie von 21 Siegen und in der

Endabrechnung 42:2 Punkte. Auch der stärkste Mitkonkurrent TSG Sulzbach konnte sowohl auswärts als auch in der Weißkirchener Vereinsturnhalle in seine Schranken gewiesen werden und hatte am Ende 4 Punkte Rückstand. Mit dem Aufstieg in die Bezirksliga stellt der TVW den im Tischtennisbereich am höchsten spielenden Verein Oberursels!

In den 22 Partien der Meisterschaftssaison kamen folgende Stammspieler zum Einsatz: 1. Roger Repp (33 Siege im Einzel : 9 Niederlagen im Einzel); 2. Mirko Reif

(34:4), 3. Philipp Schütz (28:2), 4. Markus Wolsztynski (20:11), 5. Albrecht Schmid (8:0), 6. Markus Bauch (4:1), 7. Klaus-Erich Müller (15:8).

Desweiteren spielten ersatzweise: Rüdiger Nowak (0:2), Felix Uhmann (4:3), Benedikt Kirstein (1:0), Rüdiger Emrich (0:2), Andre Rudolph (4:0)

In der neuen Saison 2015/2016 finden die Heimspiele der ersten Mannschaft Freitagabends ab 20:15 Uhr an folgenden Terminen statt:

Vorrunde: 18.09.15, 25.09.15, (Mi.) 14.10.15, 06.11.15, 20.11.15; Rückrunde: (Mi.) 13.01.16, 29.01.16, 12.02.16, 04.03.16, 18.03.16, 22.04.16

Unterstützer und interessierte Zuschauer sind stets willkommen. Neben guten Ballwechseln ist auch immer für

das leibliche Wohl gesorgt!

Neben der ersten Mannschaft nahmen für den TVW noch 4 weitere Herrenmannschaften am Wettkampfspielbetrieb des Hessischen Tischtennisverbandes teil. Die 2. Herrenmannschaft belegte in der Kreisliga Gr. 2 Rang 5, die 3. Herrenmannschaft belegte in der Kreisliga Gr. 1 Rang 10, die 4. Herrenmannschaft belegte in der 1. Kreisklasse Rang 6, die 5. Herrenmannschaft belegte in der 2. Kreisklasse Rang 8. Nach langer Zeit nahm in der Saison 2014/2015 auch wieder eine Nachwuchsmannschaft am Spielbetrieb teil. Für alle Spieler war es die erste Wettkampfsaison. Am Ende wurde ein guter 6. Platz in der Kreisliga in der Altersklasse der Schüler B erzielt! ■

Tischtennis-Kreisentscheid der Mini-Meisterschaften ein toller Erfolg!

Felix Uhmann | Am So., 22.03.2015 richtete die Tischtennisabteilung des TVW in der Turnhalle der Grundschule Weißkirchen den Kreisentscheid der Mini-Meisterschaften 2015 aus.

An den Mini-Meisterschaften dürfen nur Jungen und Mädchen bis 12 Jahre teilnehmen, die bisher noch keine Wettkampferfahrung im Tischtennis haben. Über Ortsentscheide einzelner Vereine qualifizieren sich dann die jeweils Besten ihrer Altersklasse für den sogenannten Kreisentscheid der Mini-Meisterschaften, der dieses Jahr in Weißkirchen stattfand.

Rund 50 Jungen und Mädchen samt familiärer Fanclubs pilgerten zur Turnhalle der Grundschule um die Mini-Meister des Hochtaunuskreises auszuspielen.

Am Ende schaffte es leider keiner der Spieler, die sich beim Weißkirchener Ortsentscheid qualifiziert hatten Kreis-Mini-Meister zu werden, doch bei dieser Veranstaltung steht neben dem sportlichen Ehrgeiz zunächst der Spaß am Spiel im Vordergrund, der allen teilnehmen-

den Jungs und Mädels anzumerken war.

Die Mitglieder der TT-Abteilung gaben gute Gastgeber ab, verkauften Unmengen an belegten Brötchen, Würstchen, Kuchen und anderen Süßigkeiten und natürlich brauchte es an jedem der 8 Tische auch einen Zehlschiedsrichter. Am Ende gab es strahlende Sieger, Eltern voll des Lobes und zufriedene Mitglieder der TT-Abteilung. ■



Toller Einstand für TVW Nachwuchs bei Kreismeisterschaften 2015

Felix Uhmann | Bei den diesjährigen Nachwuchs-Kreismeisterschaften am 19.09./20.09.2015 nahmen wieder einige hoffnungsvolle Talente des TVW teil. In ihrer Kreismeisterschaften-„Premiere“ wurden Tim Christopher Bock und Michel Franz in der Schüler C-Konkurrenz in ihrer Vorrunden-Gruppe jeweils Zweiter und erreichten beiden das Halbfinale. Hier musste sich Tim Bock nur ganz knapp mit 2:3 gegen den späteren Kreismeister Milo Wachter (SG Anspach) geschlagen geben. Michael Franz musste sich in seinem Halbfinale in 4 knappen Sätzen gegen den mit über 200 TTR-Punkten höher eingestuft und favorisierten Jan Klingenberg (SG Anspach) schlussendlich mit 1:3 geschlagen geben.

Beide erreichten dennoch einen ganz hervorragenden 3. Platz im Einzel. Im Doppel erspielten sich die beiden ebenfalls einen sehr guten 3. Platz und vertraten so die Farben des TVW jeweils zweimal mit einem Podestplatz!

Bei den Schülerinnen A konnte Nicole Gladkov im Doppel zusammen mit ihrer Doppelpartnerin Alicia Nieblich (TTC Ober-Erlenbach) den Kreismeistertitel gewinnen.

Philipp Hame (in der Schüler A-Konkurrenz) und Laurin Mark Thöne (Schüler B) konnten sich gegen ihre Konkurrenten in starken Vorrundengruppen nicht für die K.O.-Runde qualifizieren, zeigten aber dennoch gute Leistungen! ■

Vereinsmeisterschaften 2015 der Tischtennisabteilung



Felix Uhmann | Insgesamt drei Vereinsmeisterschaften der Tischtennispieler fanden dieses Jahr statt.

Den Anfang machte der Nachwuchs. Am Sa., 04.07.2015 spielten die Nachwuchstalente des TVW in einer Gruppe Jeder gegen jeden ihre Vereinsmeister aus. Bei hochsommerlichen Temperaturen und vielen spannenden

Spielen gab es folgende Sieger:

Schüler B: Jakob Söder

Schüler C: Tim Christopher Bock

Im Anschluss an die Vereinsmeisterschaften wurden bei einem Grillfest, zu dem alle Eltern eingeladen waren, noch einige gemeinsame Stunden verbracht

Traditionell am Kerbe-Samstag, dieses Jahr am Sa., 12.09.2015, finden die Vereinsmeisterschaften der Senioren statt. Hier darf jeder Spieler teilnehmen, der das 40. Lebensjahr vollendet hat oder im jeweiligen Jahr vollenden wird.

Im Jahr 2015 setzte sich zum wiederholten Male Steffen Briehn durch und gewann somit eine der auf zwei Stütcke limitierte TVW-Medaille.

Die Vereinsmeisterschaften der Aktiven an der jeder aktive Spieler und jedes neugierige Mitglied des Vereins teilnehmen kann finden jedes Jahr am Samstag nach dem Tag der Deutschen Einheit statt. Dieses Jahr fiel die Veranstaltung daher auf Sa., 10.10.2015.

In einem kleinen aber gut besetzten Teilnehmerfeld verteidigte Mirko Reif seinen Vereinsmeistertitel aus dem Jahr 2014 souverän bei insgesamt nur 4 Satzverlusten.

Nachdem er bereits letztes Jahr den 2014er „Vereinsmeisterbembel“ gewinnen konnte kann er nun, wie der TVW-Senioren-Vereinsmeister, die limitierte TVW-Medaille sein eigen nennen.

Im Doppel setzte sich die Paarung Andre Rudolph/Felix Uhmann durch. ■

TVW gewinnt 1000 € Bei NASPA-Aktion

Abschluss	Stimmen	Platz	Platz 176	Stimmen	unser Vorsprung auf Platz 176
2015-09-15 20:16	9514	072	9152	9000	+0362
2015-09-14 17:48	9497	067	9000	8680	+0497
2015-09-13 17:38	9333	070	8680	8448	+0653
2015-09-12 17:30	9225	070	8448	8295	+0777
2015-09-11 17:15	9170	066	8295	8183	+0875
2015-09-11 17:15	9102	067	8183	7693	+0919
2015-09-08 13:50	8763	067	7693	7284	+1070
2015-09-05 09:45	8476	067	7284	5589	+1192
2015-08-22 08:00	7430	065	5589	5184	+1841
2015-08-15 20:40	6679	072	5184	4852	+1495
2015-08-08 10:07	6023	073	4852	4466	+1171
2015-08-01 14:52	5374	086	4466	4020	+0908
2015-07-25 09:56	4697	096	4020	3540	+0677
2015-07-18 07:12	3930	125	3540		+0390

Wir haben bei der Aktion die 1000 € gewonnen, die wir für die anstehenden Renovierungsarbeiten gut gebrauchen können. Nach Abschluss der Abstimmung sind wir auf dem 72. Platz gelandet, auch wenn sich der Abstand zum ersten Verlierer (Rang 176) in den letzten Wochen dramatisch

Norbert Schiller | Hallo liebe Freunde des Turnverein 1889 Weißkirchen, vielen Dank, dass Ihr so fleißig für den TVW bei der NASPA-Aktion abgestimmt habt.

reduzierte. Für die, die sich für den Verlauf der Voting-Ergebnisse interessieren, habe ich die Entwicklung der letzten beiden Monate angefügt. ■

Jugendabteilung Dämmerschoppen auf Weinfahrt

Daniel Slamal | Es war einmal vor längerer Zeit, da trafen sich zufällig ein Abteilungsleiter und sein Vorsitzender auf der Toilette der Vereinsturnhalle. Nachdem das Geschäft zu Ende ging, war die Idee geboren: Wir machen eine Weinfahrt!

Die Planung begann, der Termin wurde auf den 17.10. festgelegt. Die Tagestour führte uns nach Boppard am Rhein. Die 2 ½ stündige Bahnfahrt startete ab Oberursel/Stierstadt, so dass wir TVW'ler ab 9:43 Uhr den Rheingau unsicher machen konnten. Nach Verlassen des Bahnhofes kehrten wir zuerst einmal in einem Café zum Frühstück ein, die Grundlage für die baldige Weinprobe. Darauf folgte ein Stadtparzierring der uns Richtung des „Historischen Turm“ von Boppard lenkte. Dort fand das ausgiebige probieren statt, wo uns die Besitzerin Marlene Leue willkommen hieß. In einem unbeschreiblichen Ambiente, stillte sie unseren Wissenshunger über die deutsche Weinkultur. Dies begleitet von Secco und Weinen sowie Schokolade die von einer Qualität waren, dass mehrfach der Begriff „Gaumen-Organismus“ gefallen ist. Doch alles Flüssige hat sein Ende und so ergriffen wir schweren Herzens den Weg zum Wirtshaus „Anders“ in Boppard an, um uns für die bevorstehende Heimreise zu stärken. Auf den Tischen landeten leckere Speisen wie Wildgulasch oder Zwiebelku-

chen. Nachdem die letzten Viertel Wein geleert waren, begaben wir uns wieder in Richtung Bahnhof, wo uns die Mittelrheinbahn pünktlich zur Heimreise abholte. Als die Uhr 18:43 zeigte, stiegen aus der S5 in Stierstadt müde aber begeisterte Teilnehmer aus um nach dem langen Tag den Weg auf die heimische Couch anzugehen. Falls uns jemand fragen sollte, warum wir nichts zum Probieren mit nach Hause gebracht haben, so geben wir als Antwort: „Sorry, aber wir haben alles in einem Zug ausgetrunken!“ ■



Bei der ersten Weinfahrt waren dabei (von links): Daniel Slamal, Wilfried Raupach, Eckhardt Rziha, Manfred Stimpert, Manfred Höser, Norbert Schiller, Marlene Leue (Seminarleiterin), Rainer Grebner und Jürgen Linker.

Ein vielseitiger Athlet



Erfolgreich in Eutin: Trainer Erich Kalhöfer, Patrick Ohl, Fabian Urban, der deutsche Meister Julian Peters, Robin Mayer, Marlon Urban und Betreuer Norbert Fleckenstein (von links).

TZ vom 26.09.2015 | Julian Peters hat sich bei den deutschen Mehrkampfmeisterschaften in Eutin erneut den Titel gesichert. Nachdem der Vorzeige-Turner vom TV Weißkirchen im vergangenen Jahr in Einbeck Gold im Deutschen Sechskampf der Altersklasse 16/17 gewonnen hatte, triumphierte der 18-jährige diesmal in der Altersklasse 18/19 im Deutschen Achtkampf.

Obwohl der Blondschopf aus Bad Homburg, der ganz nebenbei auch noch „TZ-Sportler des Jahres“ wurde, seine mit Schwierigkeiten gespickte Übung am Reck nicht ganz perfekt vortrug (ein Stopp sowie ein nicht exakt gelandeter Doppel-Salto beim Abgang verhinderten eine bessere Benotung) reichte es mit 92,567 Punkten zum ersten Platz. Die ersten Verfolger waren Laurids Maas (TSV Buchholz) mit 91,269 sowie Tim Pfeiffer (TV Großen-Linden) mit 90,492 Zählern.

Die einzelnen Leistungen von Peters in Eutin: Bodenturnen 14,40 Punkte; Sprung 11,70; Barren 12,70; Reck 10,65; 100-M-Lauf 11,97 sec.; Weitsprung 6,15m, Kugelstoßen 10,11 m und Schleuderball 39,18m. Der

vielseitige Taunus-Athlet hatte nach den vier Turn-Disziplinen auf dem zweiten Platz gelegen und vor dem abschließenden Schleuderball-Werfen die Führung übernommen.

Mit den 47,76 Metern im ersten Versuch schockte er seine Konkurrenten und sicherte sich seinen zweiten DM-Titel. „Da hat sich das intensive Training mit dem Schleuderball während der Sommerferien bezahlt gemacht“, freute sich Trainer Erich Kalhöfer über den erneuten Triumph seines Schützlings. Komplettiert wurde die hervorragende Bilanz des TV Weißkirchen durch zwei Bronzemedailles sowie einmal Platz vier und fünf. Bronze gab es für Robin Maier mit 62,467 Punkten im Jahn-Sechskampf der AK 16/17 und Marlon Urban mit 53,860 Punkten im Deutschen Sechskampf der AK 12/13.

Fabian Urban belegte im Deutschen Sechskampf AK 14/15 den undankbaren vierten Platz (wegen der Rangfolgepunkte im Sprint und beim Weitsprung, obwohl er mit 62,908 Punkten mehr Zähler erreicht hat als Bronzemedallengewinner Florian Bicks aus Unterföhring (61,935). Im selben Wettkampf wurde Patrick Ohl mit 53,234 Punkten Fünfter. ■

20 Teilnehmer beim Aikido-Anfängerkurs



Klaus Messlinger mit den Teilnehmern im Anfängerkurs (Bild: Stefanie Kösling)

Klaus Messlinger | Ein großer Erfolg war der neue Anfängerkurs der Aikido-Abteilung: 20 Teilnehmer ließen sich in die Grundlagen der friedlichen Kampfkunst einführen. Abteilungsleiter Klaus Messlinger erläuterte, welche Ausweichbewegungen, Hebel und Würfe man nutzen kann, um einen Angriff ins Leere laufen zu lassen, ohne dabei den Angreifer zu verletzen. Er zeigte auch, wie man sich

geschickt bewegt, wenn man selbst geworfen wird, indem man weich abrollt. Wichtig für alle Bewegungen im Aikido sind eine aufrechte Haltung, ein gutes Zentrum und gutes Timing, wobei man einem Angriff gleichzeitig wachsam und entspannt begegnet.

Der vierteilige Kurs startete am 18. Oktober und fand jeden Sonntag bis zum 8. November in der Vereinshalle statt.

Wer Aikido selbst ausprobieren will: Der reguläre Unterricht findet donnerstags von 20-22 Uhr und sonntags von 18-20 Uhr in der Vereinshalle statt. Für ein kostenloses Probetraining reichen eine lange Jogginghose und ein T-Shirt; geübt wird barfuß. Weitere Informationen finden sich unter www.aikido-oberursel.de auf der Website der Aikido-Abteilung. ■



Impressionen aus dem Vereinsleben



1. Platz, Bezirksmeisterschaften Eschborn (v.l.n.r.): Paula Finke, Nina Fischer, Jalda Afshari, Julia Noske, Sophie Vargas.



2. Platz, Bezirksmeisterschaften Eschborn (v.l.n.r.): Amelie Lemmerich, Liliana Asmar, Lisa Heuser, Sonja Stolle, Merle Emde.



Einladungswettkampf Nieder-Eschbach: hinten: Malin Ried, Marie Schüler, Lilian Rotert; Mitte: Lena Dries, Emilia Engel, Pia Knipping; Vorne: Victoria Henzler, Elisabeth Nguyen, Charlotte Köhne



Spiel- und Sporttag 2015.



Oberliga, 2. Wettkampf in Mörlenbach: Julian Peters.



Oberliga, 3. Wettkampf in Eppertshausen: Robin Maier.



Zeltlager in Büchenberg: Limbo für Fortgeschrittene.



Zeltlager in Büchenberg: Ist da was im Busch?



Die Teilnehmer des Zeltlagers 2015 in Büchenberg.

Heinz Schmitt – ein Nachruf des TVW-Zeltlagers

Gesa Thoma | Wir nehmen Abschied von unserem treuen Freund Heinz, der über Jahrzehnte hinweg eine nicht wegzudenkende Bereicherung für unser Lagerleben war. Wer Heinz im Zeltlager kannte, trägt von ihm eine ganze Sammlung an Bildern in sich: Mit einem gehäkelten Käppi auf dem Kopf oder ellenlangem Kochlöffel in der Hand. Bewaffnet mit Kuli und Kreuzworträtsel. Reich an einem unerschöpflichen Volksliederschatz, der vermutlich an kaum einem getauften Zeltlagerteilnehmer der letzten Jahrzehnte vorüberging.

Heinz Schmitt führte ein bewegtes Leben, in dem das Zeltlager einen festen Bestandteil bildete. Seine erste Fahrt führte ihn in den 60er Jahren zum Scharlachberg, und so war er von der Geburtsstunde an dabei. Es sollten unzählige weitere Jahre folgen, in denen er als Lagerkoch, als LKW-Fahrer, Sänger, Kartenspieler und in vielen weiteren Funktionen seine Unterstützung zur Verfügung stellte. Einigen Jahren der Zeltlagerpause folgte ein Wiedereinstieg, und so lang es seine Kräfte zuließen, fuhr er mit, mindestens jedoch stattete er uns seinen Besuch ab. In diesem Sommer, am 30. Juli 2015, ist unser Heinz gestorben. Wir hätten dir von

Herzen noch einige ruhige Jahre gegönnt. Dir zu Ehren ist folgende neue Strophe des Liedes „In uns're aale Stadt“ entstanden:

*Was hammer denn für'n Heinz, für'n Heinz
in uns're aale Stadt?*

*Dem Heinz, dem wird jetzt hier gedacht,
der hat des Lied uns beigebracht!*

Ahoi, ahoi, in uns're aale Stadt!

Du wirst uns fehlen. ■



Nächste Termine 2015/2016

11.12.2015	17:00 Uhr	Weihnachtstheater	Vereinshalle
19.12.2015		Kreispokalendrunde (TT)	Grundschule WK
30.01.2016	20:00 Uhr	Caribbean Night	Vereinshalle
04.03.2016	20:00 Uhr	Jahreshauptversammlung	Vereinshalle
23.04./24.04.2016		Kreiszwischenranglisten/-endrangliste (TT)	Grundschule WK
05.05.2016	10:00 Uhr	Familien-Radtour	Feuerwehrhaus
Juni 2016		Günther-Schmitt-Gedächtnisturnier (TT)	Vereinshalle
Juni 2016		Pfingstweiden-Turnier/Saisonabschluss (TT)	Vereinshalle
02.07.2016		Vereinsmeisterschaften Nachwuchs (TT)	Vereinshalle
10.09.2016		Vereinsmeisterschaften Senioren (TT)	Vereinshalle
08.10.2016		Vereinsmeisterschaften Aktive (TT)	Vereinshalle

Impressum

Herausgeber: TV 1889 Weißkirchen/Ts. e.V.
Oberurseler Str. 16
61440 Oberursel

Redaktion: Michael Dietz
Korrektorat: Thorsten Friedel, Inga Lukesch
Kontakt: info@tv-weisskirchen.de

Die Turner-Mitteilung erscheint zwei Mal Jährlich in der Regel im Juni/Juli bzw. November/Dezember. Redaktionsschluss für die Veröffentlichung von Artikeln in der Printausgabe ist der 15.06.2015.

Neuigkeiten, Informationen, Termine, Fotos etc. findet ihr immer aktuell auf www.tv-weisskirchen.de.

Druck



Bruno Richter Heizung-Sanitär GmbH

Lise-Meitner-Straße 17 • 64584 Biebesheim
Telefon: 06258 9820-0 • Fax: 06258 9820-15
<http://www.bruno-richter.de> • info@bruno-richter.de